Miesbadener Taqula

Grideint in gwei Andgaben. Bezugd Preist burch ben Bertan 50 Pfg. wonatlich, burch die Boft 2 Mt. 60 Pfg. vierteffahrlich für beibe Ansgaben gufammen.

Berlag: Langgaffe 27.

16.000 Abonnenten.

Gur bie Aufnahme fpater eingereichter Angeigen gur

Anzeigen-Annahme für bie Abend. Anngabe bis 11 Uhr Bermittigs, für die Morgen. Aunghmittags. mach mäglierichenenben Ausgabe wird teine Gewähr übernommen, jeboch nach Möglichfein Sorge getragen.

Mo. 373.

Samftag, den 12. Auguft.

Fernfprecher Ro. 52.

1899.

Morgen-Ausgabe.

Ans Stadt und fand.

gegengenommen.
— Aleine Notizen. Auf dem in biefen Tagen in Stettin Kattgesundenen Aundealag der dentichen freizelfgiösen Ge-men id de n vonrede der Beichluft geschi, den nächsten Annbestag im Sommer 1901 in Wies baden hattjuden zu lassen.

Bermifdtes.

fleine Chronik.

Sehte Hachrichten.

musgang die dei Valler, in ivelcher er unter ginneilen delte, eine mittige Begeilterung der Kendlerung der Merkung auf dem Seine Staates der der fehreiten Sog der Konaderschließlich Endeut des Staates der der fehreiten Sog der Konaderschließlich Endeut das Berkmund. 11. August (Eigener Draftberlat dassen gede meilters deanstweiten), lagte der Anglechte des Oberbürgermeilters deantweitend, lagte der Aniler, der eben delichtigte Annal erscheite de erfichtlichte, lagte der eine des Endeutschließes Brand. Er höffe, das ihr dage die Vollavertretung nach in diesem Jahre in die Angelegen nerde.

Paris, 11. August. "Beite Republique" gelöge ihrilte Jugdes dem Kriegsdmirtter mit, er werde nach dem Julanmaeurirthe Der Kanner uber die Zbatigde interpolitien, das die Herkelten "Beilte Fangele" in der Kriegsfäule von Sonia Cor menugsfälie Fangele" in der Kriegsfäule von Sonia Cor menugsfälige werdere konden der Konner uber die Tahatode interpolitien, das die Fangele in der Kriegsfäule von Sonia Cor menugsfäligen der Kenner uber die notwert der kant vor einigen Zogen ein gegen die Regierung der Kepublige erläckes Piedesch unter den Offiniesen

angeregt hatte. Saurds verlangt in ber "Beilte Republique" bas Brideinen bu Batty be Clause por bem Arioghericht in Rennes und fanz, bie Cfrantinug du Bath be Clause und bie Aldoefende Gfrechajss bilden ein neues Sujiem, um die Richter in Rennes gu einfrech





Rennen zu Frankfurt a. M.

Sonntag, den 13. August, Nachmittags 3 Uhr: Soundag, den 15. August, Aschmittags 3 Uhr:
Ermusterungs-Rennen Mk. 3000
Landgrafen-Rennen , 5000
Prankfurier Bandleap , 6000
Prinsidenten-Preis-Jagd-Rennen , 6000
Prinsidenten-Preis-Jagd-Rennen , 2500
Alexander-Rennen , 10000
August-Verhaufs-Rennen Ehrenpreis und , 3000
Forstinus-Jagd-Rennen Ehrenpreis und , 3000
Forstinus-Jagd-Rennen Ehrenpreis und , 3000
Eintritt-preise: Pame-Partont Ett. 12.— 1. 20ch, Gerten
20. 7.— Camen 20. 7.— II. Stap Ett. 150. III. Blad
20. 1.— Camen 20. 7.— II. Stap Ett. 150. III. Blad
20. 1.— Glebjah Ett. 050, Esognafrien Ett. 5.— F3
Alle Harten sind siehtbar an tragen.

Ronnellus Frankfurt o M

Rennklub Frankfurt a. M.

Redaftionefte Ginfendungen find, jur Bermeidung von Bergögernigen, niemate an die Aberfie eines Redafteure, sondern flets an die "Medaftion des Biesbabener Tagblatt" zu richten. Manusfripte find nur auf eines Eeite zu befchreiben. Für die Ridafendung unverlangter Beiträge übernimmt die Redaftion feinertei Scivähr.

Die Morgen-Anogabe enthält 2 Beilagen.

Bergarmentlich fur bie Mebaltion: B. Chulte von Cellie für bie Angene 3. B. 3. Chert; Beibe im Bortaben. Roneinosbrofenbrud und Berling ber D. Schellenbergeführe nicht Bebrauchen in Miestleben.

Handelstheil des "Wiesbadener Tagblatt".

Die Lage der deutschen Arbeit.

Die Lage der deutschen Arbeit.

Im deutschen Wirthachaftleben macht sich mit kurzer Zeit eine Erscheinung bemerkhar, die für die Lage des Arbeitamarkts kanausiehnend ist: manche Erwerberweige müssen mit halber Kraft arbeiten, nicht, weil sie zu wing Autträge haben, anchern, weil es an Rohstoffen fehlt. Die Eisenindustrie hat zu wonig Eisen, um den Betrieb in rogelmäsiger Weise aufrecht orhalten zu können. So mässen nansonlich die Walverfie theilweise zill liegen. Es herrselte in der letzten Zeit geradem eine Eisen noth. Natürlich ist der Eisenpreis immer mehr in die Führe gegangen. Die rasche Beigerung deutschen hat für mit der deutsche der deutschlich ein der Eisenpreis immer mehr in die Führe gegangen. Die rasche Beigerung deutschen hat für mit deutschlich ein der Pecha Lie hohere Einenpreise lessen sich dass manche Ludustrieer wührtragen. Be erkläft es sich, dass manche Ludustrieer wührtragen. Be erkläfte es sich, dass manche Ludustrieer wie her eine Erschlich ein der Pecha Ludustrieer wie der Festen ab erkläften wie der Schaftleit sich, aber dech weniger Gewinn abwerfen, ib mais im Allgemeinen Amment. Das in bewonders in solchen Eisenn verbrauchenden Erwerbsweigen der Fall, in deme übe Fabrikansten durch ein Uebereinkunsunen ein Heraufhetzen der Waarenpreisen auch Masspach der Preise der Rehatsche mögliche gemacht haben. Viele Werke der Eisenindustris gehen heute auf bindenste Lieferfristen überhaupt nicht mehr ein. Selbes staatliche Vorwaltungen mit grassen Bederf müssen froh sein, wenn ihm Anfrage nur annäherend zu der in Aussicht genommenen Zeit ausgeführt sind. Die gegenwärtige geschäftliche Hochflutt wirft, wenigsten sir der Eisenindustrie, alle friheren Gewohnlaiten über den Haufen; wie sie viellach zu einer neuen und beseren Technik überging, soh hat ist auch ganz neue gewohnfliche Hochflutt wirft, wenigsten sie der Eisenindustrie, alle friheren Gewohnlaiten über den Haufen; wie sie viellach zu einer neuen und beseren Technik überging, soh hat ist auch ganz neue gewohnlichen der der Kanten der der St

im rhein'sch-weatfälischen Grabesberirk in der leitzen Zeit is etwa 1000 Eisenbahn-Doppolwagen täglich für die Köchlen-beforderung in Auspruch genommen wurden. Im Jahr 1898 hatte im Oberbergantsbezirk Dertamand die Steinkohlentörderung gegenüber dem Verjahr eines Zuwache von rund 2,600,000 Tommen zu verzeichnen; dieser Zuwache würde noch grüsser zein, wenn die Körderung der Zechen nicht durch die Beatimaunagen des Syndikats festgelegt würe. Die Verhältnisse in Schlessen und 188 Körderung der Zechen nicht durch die Beatimaunagen des Syndikats festgelegt würe. Die Verhältnisse in Schlessen und Sachese sind denen in den Leinische wastfällischen Grübenbedrirken Ahnlich, in mancher Beziehung zelbat noch günstiger. So hatten manche Gruben im Westbeutschland in der lestze Zeit mit der Unzufriedenheit der dert immer mehr anschwellenden polnischen Arbeiterberülkerung au kümpfen. Die Lühne sind im Bergbau nicht derzur in die Höbe gegangen, wie in einselnen Zweitgen der Einsenheutrie, in der guts Accordarbeiter gegenwärfig zuweilen S bis 10 Mk. täglich verdienen kollen. Im Bergbau beträgt die Steigerung der Lühne gegen das Vorjahr stwa 5 pCA, sodens ein unter der Brie beschäftigter tächtiger Arbeiter heets etwa 4,50 bis 5 Mk. verdienen kann. Natörfich gehen auch viele Bergleute mit weit gerängene Lähnen von der Schliekt. Im Allgeunden kann man aunchanne, dass die Arbeiter deug gesummten Einen- und Maschinen-Indostrie beutse am höchsten bezahlt worden. Nur in einselnen Sidden hat ein Theil der Maurer, Steinmetzen und Bildhauer gegenwärtig ein höheren Einkeummen; doch ist zu berdekeischigen, dass es sich in diesen Erwerbaxweigen vielfach um die Besahlung von Salsonarbeit hundelt. In der Fahrtrad 1.5 dustrie eins est der bekannten Krisse und seitdem die Preise für die Unternehmen nicht so genatig wie in den lettzte Jahren, doch ist die Berahlung der Arbeiter Auch den Gehe ist die Berahlung de

wired, wire durch der Kadikalismus von finks.

Evenetaternarkt zus Bratza vom 11. August 1899. Landweizen alter als neuer reichtlich angebetas bei wendendem Preissun. Neuer Roggen knapp offerit. Qualifat von neuem Welzes vielvensprechende, dagegen Roggen sehr unterschiedlich in Earbe. Zu notiren intr 1800 Kilo Weizen (Nans. und Pfälser) 15 Mk. 75 Pf. bis 16 Mk. 25 Pf. bis 15 Mk. 25 Pf. bis 15 Mk. 26 Pf., 100 Kilo Keizen (Man. und Pfälser) 15 Mk. 26 Pf. bis 15 Mk. 27 Pf., 100 Kilo Gerste 17 Mk. Pf. bis 17 Mk. Pf., Prima enwerkanischer Reid-Winber Weisen (ausur) 17 Mk. Pf., bis 17 Mk. 50 Pf., falser, bis 17 Mk. 26 Pf., falser, pf., La-Pfairs Weizen 15 Mk. 36 Pf. bis 17 Mk. Pf., Luca Mic. Pf., Luca Mic. Pf., bis 17 Mk. Pf., Russ. Weizen 17 Mk. Pf. bis 17 Mk. Pf., Russ. Weizen 17 Mk. Pf. bis 17 Mk. Pf., Russ. Weizen 17 Mk. Pf. bis 17 Mk. Pf., Russ. Weizen 17 Mk. Pf. bis 17 Mk. Pf., Russ. Weizen 17 Mk. Pf. bis 17 Mk. Pf., Russ. Weizen 17 Mk. Pf. bis 17 Mk. Pf., Russ. Weizen 17 Mk. Pf. bis 18 Mk. Pf., Russischer Roggen Mk. Pf. bis Mk. Pf.

Coursbericht des "Wiesbadener Tagblatt" vom 11. August 1899.

| I | Reichsbank-Disconto 5 %. (Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.) Frankf. Bank-Disconto 5 %. | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------|---|-----------------|----------|---|------------------|------|---|------------------|-----|---|----------------|--|--|--------------------|--|--------------|
| M. | Stnatspapiere. | | 4. | Ung. Gld -Rt. 202 4 | 宋 · 和 | 4 | Pfills, Maxbaha | 150.50 | 4 | Schuhat Ver. Fulda | 149 | 3 | Gr.Huss. E-B,-tis Fr | 34 | 4 Pr. 90 unverlish . 4 10 | 02. |
| 31/2 | Dtuch, Reighs-A. M. | | 41/2 | BigAl. Old. | 100,60 | | Nordhalm | 187,50 | 100 | Siem, Glasindustr. | 247. | 4 | Russ Stdwest Rbl. | | | 94,80 |
| 81/1 | | | | st-Rte Kron. | | 4. | Südd, EisenbGes. Ver. Arnd. Con. 8. W. | 154.50 116.75 | 2 | Spinn, Hüttenhm. Verlagsanstalt D. | 96. 158.50 | 80 | Ryllsan-Koel A | 101. | | 96,50 |
| 201 | Pr. cons. StAnl | 99.80 | 41 | » InvAl. v.88.46 | 102. | 400 | Lemberg-Crorn, ult. | | 4. | Verl, u. Dr. Köln. | 88. | ESTATE OF THE PARTY OF THE PART | A STATE OF THE PARTY OF THE PAR | TO SHARE | | 00.50 |
| | * * * * | 99.60 | F | . Grundenti. ff. | 94.70 | | OestUng. StB | 150.90 | 4. | . Stransb. | 111,80 | | Am. ElsenbHo | mile. | | 01. |
| 3 | 2 1 1 1 | 89.701 | 0 | Argent. v. 1887 Pes | 88. | 4 | » Sūdbahn » | 33.40 | 4. | Wessel, Prz. n. Stg. | 107.50 | | | 70.00 | 31/2 8 | 4 |
| 31/2 | Bad. StObl. » | 96.15 | | • v.SS innere • | | 58 | Nordwest . | 775 | 4 | Wostd, Jute-Spinn. | 118,50 | 4. | Brunaw. & W. 1938 Calif.Pac. I.M. 1912 | 78,80 104,50 | | 00. |
| 81/2 | Bayer v. 1892 . | 96,60 | 420 | v.88 ilnes. | 75.10 | | Prag-Dux. PrA. | 100 | | Zellstofft, Waldh. Zellstoffv. Dreeden | 269 118.70 | 5 | Calif. u. Oreg. I. M. | 116.50 | | 95.10 |
| 8.19 | Dajer. | 87.80 | 6.13 | Chilen, GldAnl. A Chin, Stants-Anl. | 104.80 | 4 | Ranb-Oedenb. | - | 78 | Hergwerhs-Act | | 6 | do. (Josq Vall) 1900 | 106. | 32/4 * * * | |
| 1 | Hamb. StRte | | 51/2 | A | 103 20 | 4 | Gotthard-Bahn ult. | 143.60 | 4 | Bochum, Gussstahl, | | 4 | Chie.Burl.Nbr.1927 | 112.60 | Antehenstioner. | |
| 8 | » Obl. » | 86.70 | 5 | | 98. | 4 | Jura-Simpl PrA. | 86,50 | 4. | Concordia, BgbQ. | 326. | 5 | *Milw-St.Pmd1910 | 101.00 | Zf. Versinal, in Procentur | m. |
| 31/1 | Hensische Obl. » | 96.55 | 4 | Un.EgyptA.eptl. > | 106.80 | 4 | » StA. gar. | | 6 | Courl BergwAG. | 204. | D | 1931 | 121.30 | 4 Bad. Prum. Th. 100 14 | |
| 5 | Sächsische Rte. » Wrttb. Obl. 75-80 » | 86,85 97. | | Priv. EgyptAn. * | 109.20 | 44.5 | Schweiz, Central | 14270 | 4. | Gelsenkirch, ult. | | 200 | Chic.Rock.Isl. 1988 | 106 | 4. Bayer. > > 100 16 | 55.80 |
| 97.1X | » 81-83 » | 96,80 | 6 | Mexik, StAnl. # | 100.60 | 2 | Verein. Schweizb. | 98,60 | 4. | Harpener Bergban Hibern BergwG. | 200 45 215.75 | 40% | Dony & Rio Gr. 1185 | 108.30 | 5. Don.Regul, 5.fl.100 3 Goth.Pid, L Th.100 12 | 20.10 |
| 37 | » » 85-87 » | - | 6 | > > 408r » | 10000 | 1 | Ital, Mittelmeer | 104 90 | 4. | Hugo b. Buer i. W. | m10.10 | 4. | · · · · 1906 | 99,25 | 31/x = H. > 100 | - |
| 4. | » » v. 1891 » | 101.85 | 5 | Mex.EOb.Tehnt | - | 4 | * Meridionales | 134.65 | 400 | Kaliw. Ascheraleb. | 158.20 | 3 | Georgia Centr. 1937 | 94.20 | 31/s Köln-Mind. Th.100 18 | 87.90 |
| 27/0 | * * 88-89 * | 00.00 | A. L | " cons.inn.ult. " | 27.30 | 4 | Westsicilianer | | | · Westerogelp | 217. | 200 | Hinois Centr. 1958 Louisy, & Nah. 1921 | 104,05 | 3 Mudvider Fr. 100 - | - |
| 95. | Schwed, Obl. 80 | 88.20 100. | | sindi. Obligation | | 4 | Luxemb, PrHenri | 113. | 2 | Massen, BgbGen. | 171. | 8 | 1.00 my. & Nen. 1831 | 68,30 | | 35,80 |
| | > 86 - | 1000 | 81/1 | | 97. | 2.0 | Industrie-Actie | | 4 | Oest, Alpine Mont. Riebeck, Montan | 277.80 | 6. | NorthPac LM 1921 | | 3,2 Oest.v.1854 5.ff.250 - 4. * *1860 * 500 14 | 44.95 |
| ž. | | - | 0.0E | • 1887 • | | 4 | Anglo-CtGuano | 112 | 欄 | Vor Kon & Laurah. | 267.15 | 4 | do. Prior.L. 1997 | 109.15 | 3. Oldenburger Th.40 18 | |
| 81/1 | Schweiz Eidg. 89 Fr. | - | Zf. | Bank-Action. | ARE TO | 4 | Bad, Anfl u. Sodaf. | 423,10 | 77 | PriorObligatio | _ | 8 | de, Gen. * 2017 | 66.75 | 21/4 Stuhlw-RGr -100 10 | |
| 1.4. | Griech, GA.v. 90 . | 41.50 | 4 | Dische Reichsbank Frankfurter Bank | 155.70 200. | 4 | · Zuckerf. Wagh. | 60. | A | Albrecht Gold .# | | 0 | OregCal.I.M.1987 | 99.20 | - Turk.Fr400(i,C.76) 12 | 47.70 |
| D. | kl. | 50.50 | 4 | Amsterdamer Bank | | 100 | BierbrGes. Prkf. | 142,50 | 10 | Silber fl. | | 8 | Oreg.Rw-Nav.1946 Missouri Cons. 1920 | 116.60 | Unversinalione per Stud | |
| 1 | Holland, Obl. | 94. | 4 | Badische Bank | 128.40 | 1 M | Brauerei Binding | 288.50 | 4 | Bohm.Nord. Gld. fl. | - | 6 | SouthPeCal. 1905/6 | 109-20 | William Charles of the Control of th | 205 |
| 4 | Ital. Rente, cpt. Lire | 200 | 3 | Berl. Handelsg. ult. | 171.20 | 4.00 | > Daisburg | 116. | 4. | . West Sib | 98,50 | 5 | Wst.N-Y-Ph. 1937 | 112.80 | | 25,80 |
| 4. | » » ult. » | 93.10 | 2 | Darmst. Bank . | 101. | 4 | » z. Eiche (Kiel) | 193.50 | * | Elisabeth stell. | 103,80 | 3 | · Gen.M.&C. | 68.50 | | 53.10 |
| 4. | > > 10000r + | | 100 | Deutsche Bank . D. GenossBank . | 208.80 117.20 | 1 | * z. Kasigham | 69.50 | 700 | attr | 99,95 | ZE. | Plandbriefe. | 1000 | - Freiburger Fr. 15 2 | 25,90 |
| 6 | > kleine > | 92,80 | 4 | » Vereinsbank | 120 80 | - 22 | * Kalk (v. Bardh.) | 184. 151. | 棚 | Franz-Jusef Slb. f. | 98. | 100 | Bayr. Vrb. Mach | 100.15 | - Genua Le.150 13 | 39,50 |
| i da | Oust. Gold-Rte. fl. | 100.60 | 4. | Discont,-Comm. | 196.70 | | * Kempff * Mainzer Act. | 242 | 4 | Gal, CLdw. 1896 » | 98.10 | 31/2 | The second second second | 94,80 | - Mailandne Fr. 45 | 0.05 |
| - 00 | * StEO.(Elis.) | 99.10 | 4 | Dresdner Bank . | 166 50 | 4. | » Park Zweibr. | 199. | 4 | Oust.Localb.Gld. # | 1 | 4. | Nürnb. » Pfdbr. » | 100. | | 19,85 |
| 4,2. | SilbRte. Juli > | 99,90 | 12. | Frankf. HypBk. | 185.50 | 4. | » Stern, Oberrad | 255. | D | » Nordwest » | 109. | S | | 95.10 | | 26. |
| 1,2, | * * April > | 99.95 | 1 | Mitteld, Creditb. | 129 65 116 80 | 4. | . Storch, Speyer | 116.90 | 2 . | B. B. | 109,10 | 81/4 | B. Hypu. WB. | 95.20 | - Ocsterr. v. 64 il. 100 | _ |
| 12. | PapRie.Febr. | 100.10 | 4 | NatBk, f. Dischl. | 146.65 | 1 | » ver. Graff & Sgr. » Werger | 91.40 | ō | . Sud.Lomb.Gd. | 108,10 | 31/2 | D. GrundschB. | | - Credit - 58 - 100 34 | 14. |
| 100 | Portug. StAnl. K | 87,90 | 4. 0 | Nürnb. Vereinsbk. | 216. | | Branhaus Nürnberg | | 4 | 2 2 2 11h | | 附編 | Fki.Hyp. S XIV | 100.60 | | 23,80 |
| 41/4 | P TabA. | 97.50 | 4. ; | Pfälzische Bank | 188.70 | 4 | Cementw. Heidelb. | 179 | 8 | · · · · · · · · · · · · · · · · · · · | 200 | 200 | * * * XVI. > | 102,59 | - Ung. Staats 5, fl. 100 29 - Venetianer Lec. 30 2 | 90,10 |
| *3. | > Bun Schuld & | 24.55 | 100 | Pr. Bod,-CredBk. | 143.50 | 4 | Chem. Fabr. Griesk. | 257.50 | U | * Vng. Stab. G. fl. | 108.30 | 31/1 | N N N XIII | 95 80 | | |
| 5 | Rum. amort. Rte. Fr. | 99.95 | 123 | Rhein, Creditbank HypBank | 160.50 | 41.4 | · Goldenbg. | 187. | Bee | ong.one.o.u. | 100.30 | 31/2 | Ldw.Ordbk.Fkf. | 96.80 | Weehnel, kurze Sich | 68,85 |
| D | * kl. * v. 1890 * | 100.20 88.80 | 180 | Schaafflaus, BV. | 148. | 700 | Weiler & Co. | 157.20 | 8 | » » 1-8 Em. Ky | | 1 | HypBk.i.Hb. | 100. | | 81.02 |
| | > innere > | 86. | 4 | Süddeutsche Bank | 104.80 | | Dpfkornb. u. Hefel. | 101,20 | 8 | *** 9 * * | | 31/0 | , , , | 95 | | 75,40 |
| 100 | a inst. | 90,30 | 4 | Sudd. BodCrBic. | 161. | 4 | D. Gld,- u. Silb,-Sch. | 285. | 8 | v. 1885 • | 86,50 | 354 | | 95,25 | Landon | 90.49 |
| 4. | . v. 1894 . | 88.50 | 4 | Wurtt, Vereinabk. | 148.10 | 4 | Allgem, ElektG. | 267. | B. | PragDux. Gold # | 103. | 35/12 | Meining Hyp-B. | 95, | Paris | 81,15 |
| - | Runs. Ca. v. 1880 Rbl. | 100.25 | 4 | OesterrUng. Bank Gesterr. Länderbk. | 121.50 | | Int. Elektr. G. Wien | | 8 | PringDax. Gott Ja | 80.50 | 1257 | - HB. unk. 1900 | 85. | COMMERCIAL STREET | 80.67 |
| 2 | Finn. A. v. 87 » | 100.55 | 14. | Creditanat. | 245.20 | 4 | Helios Elektr Ges. | 167.40 | 3. | Ranb-Oedb, | 77.40 | 3(1) | Muld Bode Grein | 96,50 | Wien 16 | LALAM |
| -60 | * StR. v.1894. | 99.60 | 5 | Ungar, Credithk, | 192. | | Elektr. Anl. (Köln) | | 4 | Rudolf Silber ff. | 97.95 | 36. | Nass Ldb.div.Lit. | 97,90 | Gold u. Papiergeli | di. |
| 200 | Serb, amor. GR. A | 60.90 | 4 | · Esk.u.WB. | | 4. | Farbwerke Höchst | 401.50 | 4 . | Rud. (Salzketb.) & | | 132/10 | > Lit. M = | - | | 16.24 |
| 4 | Spanier opt. Pa. | 1 | 9 | Unionbk, in Wien | 400.00 | 4 | Filafabrik Fulda | 150.50 | 0 | Ung. Galizische fl. | 107.20 | 37/1 | N. | 99. | | 4.18 9.65 |
| | w ult. * | 60.55 | 12. | Wiener BkVerein | 186.50 | 2 | Frankf. Baubank | | 24. | Ital. gar. EB. Fr. | 58.10 | 3. | Pinir, HB. v. S6. | 100.50 | | 20,42 |
| - | Türk com Ott # | 69,40 | 4. | Alig. Ris. Biges. D. Eff. u. WebsBk. | 129. | B . | · Hotel · Trambalm | 113.50 286. | 20. | * Mittelmour * | 58.20 96.10 | 1807 | Piatr. DD. v. 00. | 95.10 | Russ Banknotan 21 | 16. |
| 1 | Türk. cons. Obl. A | 88,50 | 4 | Mein. HypothBk. | 181.50 | 4. | Gelsenk, Gussst. | 283 | 2. | Liverneser . | 60.85 | 4 | Pomas, HAB. | 100.50 | Amerik | 4.16 |
| 10 | C.Fr. | 97.05 | 4 | Banque Ottomane | 114.70 | 5. | Kölner Strassenb. | | 4. | Toscan. Central > | 98.50 | 3371 | Pommer, AB. | 96. | | 81,20 |
| L. | * * D. | 22:80 | ZI. | Eisenbahn-Act | | 4 | Nordd. Lloyd | 122.25 | | Westsie. v. 1879 . | 1 | 34 | Pr.CBPf.86u.89 | 94,40 | * bedeutet ohne Zinsen. | 69,60 |
| £ . | Ung. GldRt. opt# | 99,60 | | LudwigshBexb. | 238,20 | 4 | | | 5 | v.1880 • | 91,80 | | >94 unk. b. 1900./6 | 94,50 | Compt. Not. Dehsehn, Com | 173. |
| | ult 1012 . | 1000 | 4 | Labeck-Büchen. | 165. | 200 | BöhrenkF. Dürr Oelfabriken Ver. D. | 107. | 377 | Jura, Bern, Lux | 97.90 | | | 100. | Ultimo-Notir. erster Cou | III. |
| | - 1012 s | 100,00 | 4. | Marieno, Miawka | 01. | | Cemerated ver. D. | 1 200,10 | 1 | 1 October 1 | 1 21,00 | | | THE PARTY NAMED IN | | |

Freiwillige Fenerwehr.
Achzug.
Diejenigen Nannichten, welche fich an dem Juge
Tamflag, dem 12. d. Nr., noch dem Ferhplag bes theiligen wolfen, daben fich um G's the Abends in dem Hofe der Fenerwocke in Uniform mit Helm ein aufinden.
Für die Zeellnehmer am Festinge am Countag, den 13. d. Nr., gilt dasselbe.
Tammdagit 1234 libr Kittags.
Wiesdaden, den 10. Nuntfl 1899.
Der Tranddirector. Echeurer.

Gegen Fliegen,

In Wiesbaden in ber Lömen-Apothefe und bei Apothefer Ratie. Mauritiusfir. &

Maftatten und Berborn in ben Apotheten.

Turngau Wiesbaden.





Morgen Countog, 13. Tinguft, Mittagö 12's Ube: Zusammentunft im Bereinsbeim, 25, behafe Theilnahme an dem Feligug. Grideinen erjucht

Der Borftand.

CHAMPAGNE CARTE BLANCHE

Niederlage: August Engel, Wiesbaden. Telephon No. 620. F 123

Durftloidende Baftillen, Rincealvoiller, fliefft und untiert, Braufe-Limonaden, goraufirt delter Citronenfaft und gimbeetfaft

A. Berling, Drogerie und Mineralwaffer-Jahrit, Gr. Burgftraße 12.

Fliegenfänger

(Patent Bender),

bedeutend verbessert. unübertroffen

in Fangsicherheit, Reinlichkeit, Einfachheit und Bequemlichkeit, empfiehlt 8147

Conrad Krell,

Special-Mag. f. compl. Küchen-Kinrichtungen, Taunusstrasse 13 — Geisbergstrasse 2.

Kiedricher, feinet augenehmer Tifibusein, felbles gefeitert, à 60 %f. per Felaide ohne

Rud. Herber, Nicolasjir. 28. Riederlagen: B. Mitta. Abeinfrahe 79. 3. Meeling, Grobe Burgffrahe 12. 9358

ldeal-Spiritus-Bügeleisen,

reinlich, geruch- und gefahrlos. hochfein vernickelt.

Dalli-Bügeleisen für Glübstoff,

mir Rippensystem innen und dadurch verursachter intensiver Verbrennung, empfehle ich als das Neneste und Beste zum 10471

Bügeln. Probecisen stehen zu Diensten.

L. D. Jung,
Kirchgasse 47,
Elsenwaaren-Handlung und Magazin für
Haus- und Küchengeräthe.
Telephon 213.







Weinhandlung Oscar Michaëlis, Adolfsallee 17. Specialität: Moselweine.

Niederlage der Schaumweine von Kloss & Foerster, Freyburg a'd. Unstrut. Inhaber der grossen Staatsmedaille in Gold.



Prüfet Alles! - Behaltet das Beste!

Würzt Eure Speisen und Conserven mit Rheingauer Weinessig,

Martin Prinz, Schierstein im Rheingau, geg. 1868. isverzeichniss u. Proben gratis u. franco

Eine Anfrage

kostet nichts, wird aber Jedem die Ueberzeugung bringen, dass

Vergrösserungen

in meinem Atelier vorzüglich, schnell und billig gefertigt werden. Grösste Achnlichkeit nach jedem Bilde garantirt. 8680

Karl Schipper, herzgl. meckl. u. herzgl. schiesw.-holst. flofphotograph, Rheinstrasse 31. Telephon No. 485.

Rasirmittel.

Rasirmesser 4 100, 200, 325, 350, 400, 500 Mk.
Rasir-Apparat, amerikanischer. Mit
diosem äusserst prakt Apparat kann
sich Joder ohne Befürehtung vor einer
Verletzung u. chne vorherige Uebung
sofort selbst rasirm.
Dernelbe im Etul mit 2 Meesern. 15,00 m
Streichriemen, einfache A 139, 200, 275
Streichriemen, einfache A 139, 200, 275
Streichriemen, Pasta, ur Erneuerung
der Streichflichen
Rasirpfliese A 0.76, 1.00, 1.25, 1.75, 200
Rasirshecher A 0.75, 1.00, 1.25, 1.75, 200
Rasirshecher A 0.75, 1.00, 1.25, 1.75, 200
Rasirseife in runden Stangen A 0.75 u. 1.05
Rasirseife in runden Stangen A 0.75 u. 1.05
Rasirseife in runden Stangen A 0.75 u. 1.05
Rasirseife in vereckigen Stücken A 0.25 u. 0.50
Rasir

empfiehlt

Dr. M. Albersheim,

Fabrik feiner Parfümerien, Lager amerikan, deutscher, englischer und französischer Specialitäten, sowie sämmtlicher Töllette Artikel),

Wiesbaden withelmstrasse 20.
Frankfurt a/M., Haiserstrasse 1.

Vadfahrer!

Alle diejenigen Rabfahrer, die feinem hiefigen Radfahr-Berein angehören und gefonnen find, den Bug- und Ordnungs-Ansichus während des Fest-guges in der Jugordnung zu unterstüben, wollen sich gef, bei dem Borsingenden des unterzeichneten Aus-ichnisch, herrn Etadtverordneten Ph. Kern, Friedrichitrage 8, melben.

Der Zug. und Ordnungs Ausschnft des 24. Mittelrh. Kreis Turnfestes.



Ernst Zimmermann.

Wiesbaden, 22. Taunusstrasse 22. Fahrschule. Reparaturwerkstätte.

Schöner Rameltaichendivan

rfaufen. 10 Job. Krömmelbein, Echwalbacherfiraze 7, Bdb. 2 St. r.



Elektrische Lichtbäder, Vibrationstherapie

Das Institut ist von früh 7 Uhr bis Abends 7 geöffnet.

Director Jüngling, Sprechst.: 9-11 Uhr. Sonntags ausgenommen. Friedrichstrasse 33.

Turner-Hüte. Turn-Tuch

Fritz Strensch, Kirchgasse 38.



Badhaus

Des Cavon Sotel, Barenftrafe 3, ift bon

Bettunterlagestoffe

Wilchnerinnen, Kranke n. Kinder von Mk. 1.50 Mk. 5.— per Meter, sowie sämmtliche Artikel zur unkenpflege empfishlt

Drogerie Chr. Tauber,

Ph. Lendle, Möbel-n. Bettengefdjäft, Ellenbogengaffe 9, am Martt.

Fahnen! Fahnen! Fahnen!

Heinrich Jung, Bebergaffe 42.

Prima neue Bollharinge per Stilft 6 Pf., neue Rartoffein, bid, mehlreich, per Rpl. 25 Bf., Ctr. billiger. Roberfrage 3. A. Behnal, Roberfraße 3.

Ausverkau

Heinrich Martin

Herren- und Knaben - Kleider - Geschäft

von 10 und 15 Pf. an,

Willfommen, Bater Jahn und Turner=Spriiche, Bapier=Laternen (Lampions), Fenerwert und bengalifche Flammen.

G. M. Rösch,

46. Webergaffe 46.

Corfetten=Geschäft

G. R. Engel,

Corfetten-Geschäft, Spiegesgasse 6.
Wertheim (Baden) Lohr-Wertheim

Die Einwohner Wiesbadens

werben hierburch ergebenft gebeten, die Schmuckung der Haufer burch Gnirlauden ze., welche ber Feftzug Sountag, den 13. Angust, passirt, nicht zu niedrig anzubringen, sonbern eine in der Hohe der Draht-leitung der elektrischen Gisenbahu.

Der Bug- und Ordnunge-Musichnit bes 24. Mitteleh. Rreis-Turnfeftes.

Kreisturnfest. nter.

Der Feliging fiellt fich auf: Cedauplay, Bismardring und obere Rheinftrage und bewegt fich mit ber Gpite burch Bellrip, Dellmund., Bleich., Echwalbacher., Rhein., Wilhelm., Luifen, Bahnhof, Friedrichftrage, Rirch, Lang, Webergaffe, Raifer Friedrich Blag, Wilhelm. Zaunus., Glifabethen., Rerothalftrafe, Woltenbruch gum Feftplan.

NB. Gine Detl. Zugordnung liegt von Morgen ab an ben Rarten: Bertaufostellen sum Bertauf à 10 Bf. and.

Der Bug- und Ordnunge-Musichuf bes 24. Mitteleh. Areisturnfeftes.



Fahnenstangen, sowie Fahnen

Eine Parthie Fahnen zum Verleihen auf Lager. 10871 Fr. Berger, Manergaffe 21.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 373. Morgen-Ausgabe.

Samftag, den 12. Auguft.

47. Jahrgang. 1899.

(11. Fortfegung.)

Herzenskämpfe.

Roman von S. Salm.

Momn von S. Salm.

"Meine liebe Barbara —" Frau de Faviers helle Stimme klang zwanglos heiter, "geiatten Sie mir, daß ich Ihnen einen verschäten Gelt, deren Hernde, einen jungen Freund unferes derechten herrn Arofessos, zusiche. Mein werther Herr Dervig, meine jüngke, kleine Freundin, Fraukein von Wehrenberg."

Barbara hörte die Worte der Aelteren an ihrem Ohr verhallen; sie sighte den mahnenden Orna don Felicions kirm und jah wie durch einen Kebel eine hoh Männerstellalt sich ties und siemelden. Rechanisch neigte de den Kopf zum Gegengruß. Richt um eine Welt hätte sie jest vermocht, ein Wort dervorzubringen. Doch das verlangte auch Riemand von ihr. Baron den Kliefen zog den Vorsischen der des der klieften den Gestücktellers und auch Frau de Favier siehen klieften der eines bekannten Schriftellers und auch Frau de Favier siehen herr jungen Schuberfolstenn im Augenblief ganz zu verzessen. Eie richtete einige bekanglofe Fragen an ihren neuen Gost und erzielte damit, was sie gewollt. Barbara fand Zeit, wenigstens äußertläch ihr Gleichgewicht wiedern neuen Gost und erzielte damit, was sie gewollt. Verwaren den Detwertschein, wenten her herr herr Horen zerrschein, wenn sie Ihren den neuelten Gost, ich überlasse Ihrem Schube ma petitet herr herre konststen, wenn sie Ihren den neuelten Gost und furze Beit entschirt, aber de Flich gene ihr und mie and freue Alle auftrag und diese Konn an Derwigs Arm dawn.

"Ein blidsfädnes Faarl" Es war der Professor, der

damflag, den 1%. August.

dem scharfen Ohr bes Mädchens teineswegs, wie dieser es geglandt, entgangen. Ein jähes Roch überstog ihre seinen Jüge und vertienh dem unvorsichtigen alten Herrn, daß eine Bemerkung verstanden worden. Stossistor Remann aber war nicht der Mann, sich durch diese Wahrnehmung aus der Haspung zu lassen.

Barbara mit einem schemischen Ville klieftendem und der dieser, als sei nichts geschehen, nedend mit dem Zeigestinger. "Liebes, junged Frauleinden, gestatten Eie einem alten Manne, Sie zu warnen. Auf Ballisten, in sauschigen Barbara nichten Villenden von eine gewisser gestügelter Schelm sein von die eine mit Purpur übergossenen Barbara albernd, sagte er gutmitigig, ibren Irrn in den seinen seigend: "Kommen Sie, kleines Fraulein! Ich mit Giede um Firen seigen die sieden Verlage, wenn so ein Erzeigentlich sade um Jüre sechgen Lenze, wenn so ein Erzeigentlich sade und Firen ihre seigen den geschichten Zerrain entsühren. Es wäreigentlich sade um Firen ihre seigen gesche Lenze, wenn so ein Erzeigentlich sade um Firen ihre seigen geschaft und bet alle Herr das Schpräch auf seinen zungen Freund herwig gelentt, äußerte er wie beiläusig, zu Barbara gewender, in gleichmützigen Lone, während ihm doch der Schall aus den Mugen spraad: "Ein schöner Mann, unser herving, sieden Ein nicht auch, mein kleines Fraulier? 3a, ja, fehr schon und beite gesfährlich ich warne die leicht zu entstammende Jugend!"

fährlicht ich warne die leicht zu entstammende Jugenbl"

"Auf ein Wort, Barbarat" Es war das erste, das Dormin Derwig an seine junge Erschwägerin richtete und dies geschach auch erst nach dem Sower, wöhrend dessen in de Gelegenheit gescheht gefünden hatten, einander zu devolachen. Und selegenheit gesunden hatten, einander zu devolachen. Und sie hatten Beide von dieser Selegenheit Gebrauch gemacht: Barbara nur verschollen und seine, derwig mit anstänzlich blober Reugierde, nach und nach mit zunehnendem Interesse und Boblgefallen.

Bardara nur verschollen und seine, derwig mit anstänzlich blober Reugierde, nach und nach mit zunehnendem Interesse und Weblgefallen.

Bardara niberstand dant der rosigen Laune ihres Tisch-herrn bald das Gestühl des Undehangens, welches ihr der nach auch nach zu gerfreuen, seine sprudelnde Besamgenheit nach und nach zu gerfreuen, seine sprudelnde Besamgenheit nach und nach zu gerfreuen, seine sprudelnde Besamgenheit nach und das zu gerfreuen, seine sprudelnde Besamgenheit nach und der Auf der Wischellung, sie theilte sich auch Bann und dann verschollen ein sossenen Wischen Ausbrack, sondern Index der ein gewisse sienerse werdere und gezunehmen glaubte, de murde auch sie nach und nach siedere und Freier in ihrer Unterschlung, ie, als Herwig hindster den derzunehmen glaubte, den werden der ein gewisse Serwig gelegentlich einmal ein den mot in ein Bartzgestänkel, das wischen der unterfaltung, ie, als Herwig eingenehmen zu haben schie her erschend und berten des Fasigenen den Freinen Schapen der der ein gewisse kriegen den genachten den geschen der ein gestielt der eingenehmen au haben schie fich dalb wieder, als sie sah; das gereichen der Schapen sie es, die diecans eine fasigen in die ansgenenmen zu haben schie sie der ein der entschen. Darbara war dassen der schieden der eine Klüglichen der Bron von Barden der ein der einschen. Barbara war dassen der ihren der ein genogen der eines Erzunsschen der eines Erzunsschen geleitet worden, und dalb lacten die Klänge eines Straußichen Beleitet w

Barbara hatte sich, nachdem sie mit dem Baron den ersten Walser getanzt, Ermüdung vorschühend, in einen stüten Willen Wintel des Wintergartens zurschapegogen und den Baron dauten für einige Allt von seinen Ritterpstichten dikspensirt. So Vieles ging durch ihr jugendliches Köpschen. Die Begegnung mit dem einst in nahen Verwandten hatte sie degegnung mit dem einst in nahen Verwandten hatte sie des sieles Mannes empfand? Sie gad sich sein der Rachenschaft darüber, sie sielte sich unt sowerder erregt von diesem Jusammentressen. Sie dacht an Beate, an deren ungläckliche Ehe mit demschlen Manne, der ihr jeht sicht und term den gegenüberzeiteten und dessen gang Versonlichseit doch denselben spanschlen Eindauf wie einst auf sie ausählte. Wert run sier die Schald? "La donne Beate neigt etwas zur Schwerfäligseit, ma potital" wie oft hatte sie in der leiten Zeit doch diesen Musspruch von Frau Seileens Tippen gehört, und die sichke, welchefannte Frau mar dem unersahrennen Kinde in jeder hinstell maßgebend. Ratürlich, Felice hatte vollsommen Necht, Beate, die Serde, Spröde, hatte es verstanden, diesen schwie, katte dam Konten und sich zu sessen noch das nöttige Verständniss gesehlt, um hier star zu sehen Zeugle dernig karten im klevrigen nicht von einem sich jeder Schuld gesührt?

Birte er ihr so selbsbewußt and und westen has Gespräch unt auf den Fatens änglitiges Vermiehen, das Gespräch unt auf den Fatens änglitiges Vermiehen aus ihren Sch

Badhaus zum Kranz,

Thermal-Bäder à 60 Pf.,



Feuerwerkskörper:

11:

für Bald- und Gartenfefte empfiehlt — Bereinen und Wirthen Extra-Rabatt — billigft wegen Aufgabe bes Artifels 10085

A. Berling, Drogerie, Gr. Burgi

Fahnenstangen mit iconer Spibe per Meter 80 Bf. gu haben Frankenftr. 6. 10655

Für den Familientisch eignet sieh vorzüglich die neue gro Sodorflasche voltkommenster Construction (Inhalt 0,7 Liter), für den Einzelbrauch (empfehlenwerth für Touristen, Radfahrer, Sportsfreunde etc.) die kleine bisherige Sodorflauchte. 10 Stück Sodorkapseln in Schachteln, grosse Mk. I.—, kleine 70 Pf. (K979Z) F181

Depots in Wiesbaden:

August Engel,
Hoflieferant Seiner Kaiserlichen Hobeit des Grossfürsten Michael Michaelowitsch von Russland,
Hauptgesechäft: Tannusstrasse 12, 14 und 16.
Zweiggeschäft: Wilhelmstrasse 2, vis-ä-vis dem Bahnhof.

Sodorfabrik Zürich.

Hochfeine Molkerei-Süssrahm-Tafelbutter

liefert in Postcollis von 9 Pfd. nette und Gebinden zu Tagespreisen

Molkerei-Genossenschaft zu Kramunhörn bei Pewsum in Ostfr (Bw.802g.) F101

Tagblaft-Husgabe.

Un Sountagen erfolgt die Musgabe des "Wiesbadener Cagbiatt" im Derlag Canggaffe 27 nur bis 9 Uhr Dormittags.

Die Eröffnung unferer Fohlenweibe auf der Nettbergs-Aus bei Viebrich wird Donnerstag, den 17. d. Mt., Bormittags 10 Uhr, sanssand Die Benuhung der Welbe ist auch für Afrede und Fohlen den Nichtunigstedem freigegeben, annentlich empfessen wir dieselbe für ladine, juhrante und in der Necondalstenz besindliche Kierde Interessenten wollen sich zur Entgegennahme der Bedingungen unter Angabe des Alleis, der Forde und Köglichen, sowie des Geschlechtes der Fferde und Fohlen die zum 14. d. M. des Geren Thieraris H. Müller in Wiederich, Kalifer frache 12, melden. ftraße 12, melben. Der Borftand ber Bierdezucht-Genoffenichaft

für ben Stadt. und Landfreis Wiesbaden.



Natürliches kohlensaures Tafelwasser

en Erztlichen Autoritäten eenpfohlen in allen Fällen von nerzeugung des Magens, der Därme, der Lungo, sowie bei und Milr-Affectionen.

Altberühmte Quelle

Professor Bischof 1825, Professor Freying 1876,
Alleinige Vertreiung und Hampt-Niederlage
für Wiesbaden und Emgegend:

Louis Schüler, Colonialw.-Hdlg., McHmundstr. 12, Eche Bertramstr. Former m haben in den meisten besseren Colonial anaren-Handlungen, Bregerien, Hotels und

Billigabergut

Flammer's Jdeal-Seife.

wie feine anbere ; für Toilette und Bab leich vorzügl. Erhaltl. i. beff. Geschäfter Fabrikanten: Kraemer & Flammer, Hellbronn.

Prima Ralbfleifch per Bfd. 60 Bf.,



Allgemeine Renten - Anstalt

Gegründet 1893. zu Stuttgart. Beorganifict 1855.

Gegenfeitigleits-Gefellichaft unter Mufficht ber Q. Bürtt. Regierung.

Lebens=, Renten= u. Kapitalversicherungen.

Miller Gewinn tommt ausfalieftlich den Mitgliedern der Anftalt ju gut.

m milligft berechnete Framien. Im Sobe Bentenbezüge. In Mufer ben Brumienreferben noch bedentenbe, befondere Sicherheitefonbs.

Rabere Mustunft, Brofpecte und Antragoformulare toftenfrei bei ber Bahera Anstannit, Krolpecte und Autrosphorumlare fosiculei dei der General Agentur Aug. Werdenstein, Woldfirahr W. 1, in Darmitadt, und dei der Haupfelgentur Binit Kunndi. Annfmann, Wühleimfrahr La, und Werdenstein im Braudoch: Anton Ionas, Anifmeur, Gaude Mede. Essan, Kanfmann, Dachbeim: Emil Nenakewitzs.

Jodheim: Louis delnecleer.

"Diedin: Louis delnecleer.

"Biedrich: Feed. Petsold, Kanimann, Daupd-Agent.

(St. à 1210 gg.) F 130

Hotel zum Ritter. Caffel.

Caffel. 18, Caffet, 1884 neu erbant. Kim Et. Martindyfat, 1. Min. v. Königdyfat u. Abgangspuntt vo beiegen. Dosfelde bieter bei eomforfabl. Einrichtung billige Berie. Kein Tahls Ebdiss Josep. (F. Ag. C. a. 1996 g.) F 185

Natürliches kohlensaures Mineralwasser

19 goldene Medaillen u. ersie Preise. Bewährt gegen Verschiel Mauptdepot: Hrch. Knelpp, Goldgasse 9, Wiesbad Zu haben in den meisten Colonial-, Delicatessen- und Brogus

empfiehlt

Fliegenfänger

(Batent Bender)

L. D. Jung, Gifenwarenhandlung und Magagin für Saus- u. Ruchengerathe,

Rirchgaffe 47.

MANNER.

Gin hofeath und Universialis Professon und fün ! Aerzie begutachteien und fün ichte begutachteien eidlich vor Gericht meine überraschende Erfindung gegen verzeitige Cowach el Brofante mit delen Gutachten und Seericht in theil france für 20 Afg. Naarten.

Haushaltungs-Stofffarben

rlange ausdrücklich "Stsem".

Berichiedene Banme Frühobst

welche einen guten und billigen &

NAHRUNGSMITTEL FUR KLEINE KINDER

Mene Kartoffeln, Rene!

Belbe Bruntartoffein (im Canbboben gemad), Ber, Gentner 3 Dit. 25 Pf., frei Sane geliefert Otto Unkelbach, Kartoffelhandlung,

70 und 80 Bf. das Pfund

und fie wird finden, daß berfelbe an Billigfeit, Bitte und Wohlgeschmad von feinem anberen Raffee in gleicher Beiblage übertroffen wird.

Biebbaden: Martifrage 13, Langgaffe 29, Wellriffrage 21.

Gröfites Staffee-Import-Geschäft Dentschlands



alhalla-* * Theater. *

das interessante Programm.

Fortsetzung .

Mobiliar= Berfteigerung

in "Bruffeter Sof" babier, 8. Geisbergftraße 8, beute Camfing, den 12. Auguft er., Bormittags präcis 10 Ube anfengend.

um Eusgeb' somment 6 bollft. detten, 2 Chaifelongued, 1 Ctiomane, 2 Kolfter-Garnituren, einzelne Politerfeste und «Lithle, Rohre und andere Stüdle, rund», viered, und Alabylide, 1 Diregel mit a. ohne Teimenu, Rachtifche, Plümeaug und Kiffen, Tehplide, Dorslagen, Liddboeten, Siehlampen, Küchenschlund bergl. mehr ich meiftbietend gegen Baargablung.

Wilh. Helfrich,

Manner-Gesangverein "Union"
Bur Beiheiligung an bem morgen Sonntag, den Etinguft er., haltsindenden Beffinge des 24. Mitteleinischen Bereich ihr den der fammilichen beinischen Zeuchsein nerben ihredund migere fammilichen luffeber erluch, fich Bormittags 111/2 ihr im Bereichelofth webeinische familiere na boden.

Hafen, Geleebecher, Fruchtflaschen, Ansetz-Flaschen, Conservengläser mit Verschluss, Obsthafen

empfiehlt zu billigen Preis

L. Holfeld, Bahnhofstrasse 16, Glas- und Porzellan-Waaren-Handlung.

Nonnenhot. "Hotel

Am Hauptfesttage, Sonntag, 13. August cr., bereits von 11 Uhr ab:

Reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte. Bier u. Weine in bekannter Güte. 10968

Gebr. Kroener.

Diverse Obstkuchen

Haglich felsch à 1 Mú.

Brod- und Feinbäckerei von Wilh. Schütz, Reke Maritz- und 6

Malaga-Tranben-Wein,



Eingang

nene Façons in Waschstoffen,

als: Zephir, Batist, Piqué,

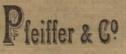
in den Halsweiten: Centimeter 32-44,

zeige ergebenst an.

Der Verkauf beginnt mit dem heutigen Tage.

11. Langgasse 11.

Verkaufsräume: Parterre u. erster Stock.



- Bankgeschäft

* WIESBADEN *

Langgasse 16, I. Stock

halten sich zur Besorgung aller in das Banklach einschlagenden Geschäfte unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung bestens empfohlen.



euer- und diebessicheres Gewölbe mit vermiethbaren Schrankfächern (Safes) unter eigenem Verschluss

36.36.36.36.36.36.36.36

Dobel, Betten, Spiegel und Polfter-waaren aller Art empfichlt gu befannt billigen

fen bei nur foliber Arbeit grobellager, Bleichftrage 24.

Restaurant zum Johannisberg,

Louis Behrens, Langgaffe 5,

1895er Rhein= und Mofelweine 8 gu 25 und 36 Biennige, bei 14 Anfden 15 % Frankfurter und Wiesbadener Biere. Meichbaltige Speisenkarte zu eivilen Preisen.

Rheingauer Hof.

Sente Abend: Metelfuppe. Denfeifd, Bratwurft und Sch

Bad Schwalbach.

Kursaal-Restauration.

Thote I thr. Diners à part v. 3 Mk. an.
Accountation au jeder Tageszeit. Bier-Restauration.

Kaisertempel

bei Eppstein im Taunus,

herrliebe Lage, gegen Nordwind geschützt, Passanten und Erholungsbedürftigen besiens empfohlen. Pension bei guter Verpflegung zu mässigem Preise. Neu hergerichtet von

Georg Hoffmann,

Besitzer des Tannhäuser-Restaurants Frankfurt a.M. und Mitbesitzer des Kaisertempels.

"Herrenalb", bek. Höhenluttkuror württ.

66 bek. Höhenlaftkurort,

In Hasenmaier's Familien-Pension,

in hoher, freier, ruhiger und schönster Lage, prächt. Rundsicht, mit Garten, nächst dem Walde, werden bis 15. August einige schöne Zimmer mit und ohne geschl. Balkons in 1. Etage frei. Billige Preise. Beste Verpflegung. Prospecte mit An- und Aussichtskarte versendet

H. Hasenmaier.

Achtung! Gasthaus zu den 3 Aronen

(23. Rirdigaffe 23). Bon Montag Morgen ab ftehen

zehn Arnisische Pferde,

dabei einige gleiche Gespanne und noch verschiedene gute junge Pferde zum Bertauf.



P. Enders (Inhab

Cognac Beste Peters

H. J. Peters & Cie. Nachf., Köln, per 1/2 Flasche Mit. 1.75 bls Mit. 4.00 , 1/2 , 1.00 , 2.20 empfehlt

Jean Hanb, Ecke Hafnerga

Gebrüder Kilian.

Branntwein- und Essig-Geschäft. 10867 Fernsprech - Anschluss No. 855.



Louis Schild. Langgasse 3.

Achfel von eiren 20 Bann

Gute Eg- und Rochbirnen

Dide mehireide Rartoffein per Rumpf 20 Bf.

Putz- und Modewaarenhaus Hugo Aschner,

Wilhelmstrasse 34.

Um mit garnirten und ungarnirten Hüten vollständig zu räumen, offerire ich für

Sonnabend, Sonntag, Montag und Dienstag: früher 3-10 Mk., jetzt 7.50 Mk.

Garnirte Matelots Ungarnirte Hüte Garnirte Hüte, chice Sachen.

pr. Rind-, Kalb- und Schweinesseiner, Schinken, Schinken, Schinken, Station Robert Bendelle B

Fremden-Verzeichniss vom 11. August 1899.

**CALORY IN THE POSITION OF THE ACT IN THE POSITION OF THE POS

bei too

-b.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 373. Morgen-Ausgabe.

Samftag, den 12. Auguft.

47. Jahrgang. 1899.

Berkäufe

Gin Pferd (miter sivel ble Bahl) zu verfaufen.
Bierd (mittlerer Goldag), für seden Gebrauch gestignet.
Dillig advangene Wieberdig, Bisseddeuerfer. 88.
Giu schott. Echsterdund, sein voodhjam mis gestignet für finder, ift Aberlia dan berein.
Bahl daat der Taghd. Ve. lag.
Blaffgurering ladium er

Raffenreiner fconer Dadebund, fowie Gundin billie

chiv. Ang., wie neu, 35 Mf. Gemeindebabgagich, 9, 21. Irozo Rieid, Jadet und Bloufe villig zu verfaufer Bleichtroge 11, 1. Grage links.

Gin altes Gemälde

Große amerifanifche Fahne, Gorte, jehrbillig

Ein gut erhaltener Concert Flügel Morelfe hatber fofort billig ju verkaufen Oranienftrage 3, Bart.

31 verfaufe Bulder von Buldelauffaten,
2 elegante Rush. Beiten mit hoben Muschelauffaten,
1 Berticow, I Kommode, I Sopha, I Sophatisch, I Sirtisch (an beiden Zeiten), Und, berichiedene Spiegel,
4 rothe Plann, mit Kiffen, Weltrigfer, 8, y. 1058
Gut erhaltene Beiten, weithir Riederfarale, schoen Siberifar, ar. u. fl. Riemfinken, Sopho, Stehistersbraule, ichben Budere b. au versaufen Selenenitrose 1.

Großer Möbel-Ansverhauf.

Wegen längerer Abwesenheit

ven verschiedene Gevenkande versauft, darunter ein iderschrant u. Büffet, ebent, für Liebhaber auch preffer Teppicke, Abalpbsallee 24. Bart. In erfragen v 23eggugs halber verfchiedene Blobel b. g. ver

gr. Tonga, vowe i Lookmanne die, up 81, Coldgaffe fd. 1086-Bil Vitanien Scherkoffe il, 2 St. links. Gin gebra ichtes, gut erdaltense Einfre "Berrogeffeter dibig; gerfauten dei B. Jung. Langadie 28. Sin Paar auf gestelltere überpi. Pierde Fh. Mahn, hob Sollter, Geldwife 8 u. 10. Bedr. Prac (dein), u. 11. Williamson, u. n. 12.

ameritanifder Linder-Sibwagen,

m Laght.Verlag.

Addrad, men, dill. sie verlaufen Renfige 16, Solfischeret.

Herre Plad, wir nen, dill. sie verlaufen 18, 1666 fletet.

Herre Minde, da. Sorfitt, 40, Boh. 1 St. 1. 1662.

Rectere mit Minde, da. 30 Apfelweinfaffer, Ginnaddels b. 10 to 18, 1. 1663.

Rectere mit Minde, da. 30 Apfelweinfaffer, Ginnaddels b. 10 to 18, 10 to

Fine noch nene Babemanne, abrosen, 1 großer Tepplah, 8 Fenfter Bordings u. 2 gre-leffel zu verlaufen. Perd. Müller. Langgaffe 9.

Awei tabellos brenuende Schunkert'iche Bogen-tampen, wie neu, mit Messusstowen und Sposlossen, für Hotel, und Geschäftelschällige, ein Mussignäter und verfa. Jubendribeile, jowie 2 st. Ameritaner Defen, Is Jahr gebrunde, bildig au erfaufen.

D. Crakanner, Er. Burgfraße 3 und 5.6.

Einige alte Thüren

Für Beranden oder Speise=

Alte Bacfiteine, Berichtedene Thuren u Berde zu verlaufen. Rah. Moripftrage 4, im Dof.

Guirlanden Stab. Morihfrase 4, im doi, 900 Sinch and State Camillag von Morgen ind bette Camillag von Morgen State of St

Gine Grube guten Mift zu verfaufen (fann auch farrer weise abgegeben werben) Geitberaftrate 13.

Raufgeluche

Ans u. Berfauf v. Antiquitäten, att. Münzen, Cel-gemälden, Aufsteflichen, Porzellaines, Perien, Edelfieinen bet I. Cher. Cliffektlich. 2. Arrofir. 2. Wiedbaden. 1018t Die besten Prete zuglich grau Wesselmann. Meiger ausselle 24, f. getr. Gerres u. Damenstleiber, Golds u. Silberjachen Wood, Bethen, Bodff, Anstrum, Indiran. Leich, t. j. 2. 1018t 21. Mt., Wet, u. Berich, t. Foche, Edacheite, f. R. B. S. t. i. &

Staffenichrant in tanten gefucht. Bit

Sofhund gu toufen gesucht. Kab. im Logdi-Betlog.

Immobilien

Immobilien gn verkaufen.

Landhaus, 40,000 Mk.,

Moderne 2-stöckige Villa

Gelegenheitstanf. m nachweistiger 6° 10. Bentabilität verlaufe meine in feinster Lage Biesbabens gelegen, boddersfasftlich und folib gebaute Bila mit großer Stallung, Wagenreunie er. Off. 11ch Chiffre B. P. 1808 an den Tagbl.Berlag. 16300

Herrichaftliche Billa an ber Biebricher-große (nahe ber Abolphahöbe), mit 80 Ruth. Garten, zu berfien burch W. Nay, Jahnftraße 17. 10677

Stagenhaus und Billa,

Schones neugeb. Gtagenhaus mit Beinteller, fabl. Stabtibe gu verfanten ober gegen anberes Dans ober Ernnblifde twenn auch answärts gelegen) au vertaufden. Offerten von Selbin Reffectauten unter P. G. s. 490 en ben Tagbl. Props gerbeien.

Immobilien ju kaufen gefudit.

Selbstkänser sudt rentabt. Saus mit hof und Offerten unter C. w. v. 487 an den Zaghl. Berlog erbeten. Größere Landereien i. b. llagegend Beisbadenes au fauf, gel. Off. m. Breisangabe erd. unt. w. z. 48% an d. Lagbl. Berl.

Geldverkehr.

Capitalien ju verleihen.

Shpotheten:, Credit:, Capital: und Dar:

Capitalien ju leihen gefucht.

35,000 Mart

als 1. Supothet oder 16,000 BR. als 2. Supothet auf eine im Weltervold gelegne Fabrit gefacht. Grundblid und Gelönde daben nach der gerichtl. Tage einen Berth von 52,000 BR. Fro. C.F. nub 18. 6, 16380 au Rusdolf Wosse, Kölin. 3000 BR. 1. Sup. 3n 5% a. Land gef. d. Weyer, Citville.

Verschiedenes

Minnel Wasser von Zahn-Arat Dr.

Taunuselt, 51, P., chaltlich in der Löwen-Apoiteke
Dr. Harz. Langgasse.

2002 Etelle fucht, berlange majere "Augemeine
Föll
W. Mirsch. Berlag, Mannbelm.

Känfern einer erstelns. Schreibmaschine. Off. u. F. G. 910 bef. G. L. Daube & Co., Frankfurt n. M. (M.-No. F. 1058) F 2

Theilhaber gesucht m. 15-20,000 Mt. event. mehr, gur Beier. d. Miefert. e. nothm. Confinmert. Etabl. neu m. neuch. Giar. Off. unter P. 10. 1007 etc. der Zoglet-Berlag.

Tüchtiger Roch

De unter J. Z. 472 un ben Tagbi-Befaa. Behnfitziger Aremjer für die gen-tue 10 mt. au vereihen Dasheimeitente der

Eine I. doppelfp. Lederrolle, überdecht, mit bequemer

Alte zahnlose Schweizer Orgel

während ber Weft- und Rirchweihtage gu verleihen od. zu vertanschen. Maß, bei E. Käsebler, Schwalbacherstraße 27. Das Instrument steht Wellris-ftraße 5, hinterhaus Dachlogis.

Mehrere Sundert Karren Schntt

Bivei ja, Röndocn ju verlchenten. Rob. Bertramite, 18, Borr. Allie Zapeziers und Politier-Ardelein verden prompt und billig delorgt. W. kitelne, Albrechffer, 30, 10188 mm. Perfecte Schneiderin empfieht fic außer dem Haule Kirchgaffe 11, 4 St. L.

me Perfecte Echnelderin empfieht fich außer dem Haufe.
Schneiderin empfieht fich. Ledmundfr. 29, P. 8005
Verfecte Behfflicherin empfieht sich, liedernahme gauser Ansklattungen. Bertramftraße lb. Bart.
Modes! Bennut, hugarderien w. geigmachou, ichneu Große f. bellig ansget. Dobbemeritr. 18, P. 10189
Fr. Willig, Alexanderin, empf. fich zur einerfagung u. auber d. Soule. Behffreibe fich i St., in. Mehaerasife 20, Saden.
Verfecte Biglerin frahe e. fich 2 Tr.
Busishe a. Bligdin m. angen. Bererdering. Alberteibe fich e. Behffreibe fich fich e. fich. 2 Tr.
Busishe a. Bligdin m. angen. Bererdering in Denkerteibe fich e. Behffreibe fich fich e. fich. 2 Tr.
Busishe a. Bligdin m. angen. Bererdering wird angenommen
Beschen mid Brigels wird angenommen
Beschen.
Beliedungen erb. dei Reumann, Calendogengasis 11, 288.

Turnfeft. Beitere Danie fucht ebenfolch

Fein gebild. gut fituirter hübscher Mann, hier fremd, wünscht die Befanntichaft e. hübich. gemüthvoll. jungen Dame zweds Seirath. Dff. erb. u. "Siegfried" hauptposts.

Sunger Fabrifant (33), chang, in Mheinstadt, 40,000 G Junger Fabritaut (33), ebang, in Abeintebt, 40,300 C., edy fich mit bändlich erzogener, anlebulicher u. auf fluirten a. jungen Dame im Atter die zu 30 Jahren deb. hat. Deitarb mit su machen. Zacheriten wur von Selfalbewerberinnen, n. von mit Spotogrophie unter Darfennug Berhällnisse erbeten mit G. M. 188 poell. Coblenz. F 45

Sport Radricht v. 4. ju fpat erhalten. 100. Bitte neuen Brief abholen.

Verloren Gefunden

Schultasche mit Büchern bertoren. Abging. Gine Juvalibenfarte bertoren. Abging. bei J. Seibel. Ablerfiraße Ik.

For=Terrier, innger, Marfe 186, entla

Unterridit

Walen i. Def u. Riquarell: Blumen, Stillleben, 20 Bentehlbern und Gentebilbern auf. 10 Met.; and Ginzelftunden. 4171
Vietoriche Edule, Tannaffr. 18.

Geincht

cin erfahrener deutscher Leinere, Offerten mit Honordrung aber mire G. u. u. 301 an den Sogli. Berlog erbeten.
Borbereifning i, aue Ciaff., Shui, u. Mitit. Egam., mit befren Griefes. Ferienturlus.
Arbeitöstunden grima ind., mit u. odie Benfout grima ind., mit u. odie Benfout u. al., fideren, auf z. indicander, Sirvede, fiant. expr. wiffends. Sever, Reichrichfte. 47.

Rachhülfe in allen Fächern nd ber Ferien, tagl. 2 Stb. Bei genug, Betheilig. 8 Spagiergange. Donorar magig, in 2 Raten po r. Rab. im Lagbi Berlog.

ibor. Sad. im Lagd. Eretag. Gwanafiums ertheit Nachiville a. Brimaner bes Ha. Gwanafiums ertheit Nachiville a. Erteufinnben, and während der Freien. Erteu unter M. W. 45.2 an hen Lagd. Betag. Ledveriu erth. a. möhrend d. Greien Frivats u. Kanhhiften terrifot in möhjacun Freie. Nich. im Lagd. Beilag. 1.1982 Gigl. Uniferrifot, and korbereiung für d. missl. Dodjidmilebere aus Amerifa.

Französische Conversationsstunden

Italienischer Unterricht

Clabier-Unterr gründl, b. D. Frl. Schmidt, Stiffir, 9,

Gründlichen fluterricht im Bügein erib
Fran Achtinte, Schwalbacheiftraße 43, Dinlette.

- Radfahr-Unterricht. =

Belodrom Maingerftrage. Telephon 566. Slegantefte, größte überdachte Fabrbahn!

Benneung bei jeder Bitterung. Aur beste Lebre trafte und Giarichtungen vorbanden. 10960 Billigfte Preife!

Hugo Grin, Raberod Sandlung.

Eremden-Penhous

Dotheimerfrage 7 elegant mobl. Bimmer mit ober ob

Clifabethenstrage 11

möd. Immer und Bahnungen mit Kride zu derm
Pens. Becker, billochtenitr. 17
Billa. Eeg. möbl
ner, Speirfoat, Salou, Süder. Borzügt. Berpfleaum,
de Ferif. 4556.

Pension Villa Kanzenberg,

Billa Leberberg 9

Pension Sanssonci, Sonnenbergerstr. 31.

Penfion Countsfit. 21 clea. mobl. Zim, mit ob. o. B. Benfion i. Echill. b. bob. Lebranftalten m. u. o. Arveites-ftunden, von Beginn det Mintersemeftere au, vol. sub Unterricht. Words, wifenlid Lebrer, Friedrichftrage 47.

Berpaditungen.

Alderverpachtung:

Vaditaeludie

fucht befferes Beffaurant ju padien

Miethaeludie

Bivei Damen finden auf 1.

Gejucht am Rhein gelegene unmöblirte Bobnung (6-6 Atmmet mit allem er und Bafferleitung). Offerten unter BD. BC. U. 488

Genicht auf l. Ottober für eine fleine rub. Familie egimmer. Offerten mit Breisangabe unter V. U. 424 an ben Tagbi. Berlag erbei

incht für bauernd eine unmöblitie bereichaftlich Fimmern, Babe und Dienersminer. Geftriches Einerien unter A. IS. W. 484 an ben Tapbl. Br

Ungenirte Wohnung B. 3-4 gim au mierben gei. Offecten mit Petekangabe nater B. B. 2274 an D. Frenn in Mains. Ein fleines hansden oder Schumnerschohnung mit Bleichplat für Wolchert boler gelacht. Zu erfr. M. Schnalbacherfindbe 3.

Seim hat für dauernd (Brinat) gel. fol. 19. fol. 19. fol. 19. 2 lerce Jimme, Wilte Gor, 1 mödl. 19. 2 lerce Jimme, ed. 1 Mosfule, mit do. 6, 69a Eunflon, in gelmder koze. Chirten mit aen, Ang. und Preis unter 28. C. W. 486 an den Eaght-Berlag.

Gin oder zwei fein mobt, Jimmer in Abe ber Bahn bote für danernd grucht. Offerten mit Beelsangade unter R. Z. 428 an den Tagdi-Berlan able für danernd grückt. Effecten 182. M., 42 % an den Tagal. Berlan Jum Alafrenwaren einger kleffer wird sofort für 2 Mouate eine passende Mankarde gejudt. E., Riedin, Lambachthal 8, 1.

Geincht per 1. Ottober gerönniger Laben mit Badraum in ber Mebergaffe, Burgfre, nageife, Lirchaffe ober Martiftrage in ber Preielane bis gut. 4000 Mart. Gefällige Offerten unter C. D. T. 480 ben Tanb Bering.

Eleganter Laden

Sommerwohunngen

Commerfrifde in Riebernhaufen. 3 mobl. 3

Wohungsnachweis - Bürean Lion,

Chillerplat 1 - Telephon Ro. 708, empfiehlt fich ben Mieihern jur toftenfreien Beichaffung von

Mamilien-Wohnungen, Weichäftelofalen, möblirten Bimmern.

Vermiethungen

Billen, ganfer etc.

Das fleine Sans Grabenftrage 8 ift per gleich ober ibbter gang an eine Familie preiswürdig an vermiethen. Slab. Bababofftrage 20, 1 bei Riele. 5990

Mainzerfiraße 24 möblirtes Landbans von 10 3. m. allem Jub., gans ob getheift zu verm. Rab, bafelbft im Gartenbans. 2443

Möblirte Billa.

Ren hergerichtete, elegant mobilite Bina, mit. 9 31. Garten, 2 gr. Balkaas, Spilivanjang u. reinl, Judefter, 1 vom Aurpart, per folgrei ober 1. Littlebe gang oder the (auch mit Benfion) zu verm. Zu erfr. im Togbl.-Berlag.

Gefdaftelohale etc.

Caladen Barenfirafie 2 p. 1. Oft. su v. Rüb.

200en in ber Babubofftraße, mit fe Schaufenfter, bis 1. Mord 1900 ober follte billig an bermielben.

2anggane 9 ein ichoner Ladet (10eu gedant) per 1. October ober fpäter zu vermieiten. 25:90 Eaden Römerberg 24 per fofort mit ober obne Esdeung zu vermieiten. Mad, hei 4392. V. Zhoralsty, Aderlinger 7. Angleichfraße 7. Angleichfraße 13. Perffatt mit großem Gotzschuppen 3. vermieiten. 3975

Laden

An vermiethen. Rab. Austunft Tannushrahe 18, Loben links.

Wohnungen.

permietben. And. im Meggelaben.

Feb. Wohnung bom
Priedrichte Af, mei Jammern, Riche,
Pedengelich ix, per 1. der 16. Ethöre zu bermieden.

Austlitunge 44, 1 Stod, 8 Jimmer, Riche, Beller per 1. Diober
yn verm. Sidners Veriffer. 23, 4. Nieselny.

Bedergastle 40, hibs. 1 St. 2 Jimmer, 1 Kide nedit Beder
per 1. Litoher zu vermietlien.

4453

Bedigenburgsfraße G, 1. Ct., bereichieft. 5-Jimmers Wohnung
mit reicht, Jubeder auf 1. Oktober zu vermietben (in ber Näche
elektr. Bahn nach dem Wolde). Nich. baleibh.

4981

Neuban Weißenburgftraffe 6 B'r. B'reven, Architelt, Dellmundfraße 53, 2 rechts. 4046 Porfftraße 17 (leyter Reuban rechts) vier Jimmer, Rüche, Bab u. reicht, Jubehder auf L. Oft, zu bm. Rab. daf. 1 St. L. S310

Bimmermannstraße 5, 1. Et. 8 Jimmer, Boltso, Riche, Manfarde u. 2 Reller auf 1. Oktober zu vermirthen. Breis 600 Mt. Röh. Bart. 5827

Answärts gelegene Wohnungen.

Bor Connenberg ift eine große 23mmer-Wohnung auf folort, ober 5 Jimmer, Rache mit Judebir auf 1. Oftober zu berm. Rab bafelbit Wiesbabenerftraße 27, Gartenhaus.

Möblirte Wohnungen.

Dobl. Bohnung n. eine Bim. bill au verm. Goelbeihr al, 26 d. 4967 Goelbestrafte I fun Zimmer, mobl., mit 2, u vermiethen. 5186 Mauergaffe 3.5 mei moblirte Bohnungen zu vermiethen. Mobl. Ciage in fl. ! Billa an rubige Miether

an ben Tagbi-Bertag, Dobitet Ruche für ben Binter gu Mobitet Bel-Einge mit eingerichteter Rüche für ben Binter gu vermieben; behjleichen habige Barteremohnung und einzelne Fimmer. Wo'r fagt ber Tagbi. Berlag.

Möbl. Jimmer u. Manfarden, Schlafftellen etc.

Albeggfreche 2 gut möblirte Wone mit Schlofzimmer zu bere mitihen (eb. and einsetn alsageben).
Aber 19 eine 19

Allbrechtstraße 34, Bart, mobl. Wohne und Schafsmuer po 1. Nagut zu vermieten.

488. Elberchtstraße 34, 2 c., ein gut möbl. Jimmer zu verm.

6028. Elberchtstraße 37, 2 cin gut möbl. Jimmer zu verm.

6028. Elicherchtstraße 37, 2 cin gut möbl. Jimmer zu verm.

6028. Elicherchtstraße 37, 2 cin gut möbl. Jimmer zu verm.

6028. Elicherchte 3, 1. Webl.

6028. Elicherchte 3, 1. Webl.

6028. Elicherchte 3, 1. Webl.

6028. Elicherchte 3, 2. web.

6028. Elicherchte 3, 2. w

gu vermiethen.
Dothbeimerfir. [0, 1, a. m. 3. m. 1 n. 2 H. (a. p. f. firmbel. 4328)
D'Udenitt. 4, febl. mödt. Part. 3. ju v. 5361
Simmer mit Cadinct (and cingen) foort zu vermiethen.
Gunferfieshe 25, 1, in Jimmer mit 2 Betten zu vermiethen.
Gunferfieshe 25, 2 rr. mödt. 3 mmer pi vermi. 574
griedrichtenfe 3, 2 rr. mödt. 3 mmer pi verm. 574
griedrichtenfe 36, 3 ft. 1 dt. 1, fichon mödt. Jimmer mit eine Panne adangeem.

huftrafe 12 fein mobl. Bimmer gu vermiethen

Ceere Jimmer, Manfarden, Sammern. Bradenstraße 28 große leere Manl, an einz. Berfon zu berm Dranienster. S iff eine gr. Manfarde an e. Fren zu berm Alle. m 38ch. m deben. dogs Edivalbacherstr. 45 n., 8 l., gr. ich. Edz., mountl. 16 Mt. 5205

Memifen, Stallungen, Schennen, Seller etc. ismard-Ring 33 großer Keffer (80 []-Mtr.), mit Gas- unt Bafferleitung versehen, zu vermiethen. 4695

Arbeitsmarkt

Weibliche Verfonen, Die Stellung finden.

Shuhbrande.

Gine tüchtige Berfauferin fucht Ferdinand Herzog, Lauggaffe 44.

gebende Berfauferin für ein Bup und Mobemaaren efucht. Off, unter M. P. 820 an ben Tagbl.Berle

Tüchtige Berfäuferin

Meigger Marth. Maififtraße 11.

Echneiderinnen und Rähmädden solvet geindt.
Toska. Blatterkreise 10, 1 Tr.
Wooden, Beiter Arbeiterinnen, im Berfant des
Baudert, grindet.
T. Penucelliere, Markfiralse.
Angel. Beitzengnüberin und Lehen, gel. Mudderti, Arendre 1d.
Eine tigdige Näderin, sowe ein Lehensteller, Des Egyleten
macherei gefucht. Ph. Weil, Bilhelmlindse 2a.
2chrmädigen für den Berfauf jugt.
Adolph Koerwer.

Lehrmädchen aus ordentlichen Familien gegen monatliche Bergütung gef. Raufhaus Frank & Marx. 10996

Röchin gesnat sofort bei gutem Lobn Abolphealte 82, 2. 10882. Beincht perfecte oder wenigstens felbiftfanbige Rodin gun 20. September. Forstrath Mutter, Europäischer Sof.

Cine perfecte bei febr boben Lohn nach London für Gentember gefucht. Rath Rariftrage 10, 1.

Suche fofort Röchinum jeber Art für bier und angerhalb, ein nettes Alleinmibbien an einem deren, Jimmermadden für gute hortes, Buffels mid Gervirfandlein, geigte Kindermadden, bestere Eindenmadden, innigend Meinimadgen für st. damöd, vier Becknikerinane sin Weigererien, nette handmadden und tigdige Siddenmadden. Diener" erstes Gentral-Burcau, Gleubogengosse. D. Leiepdon 571. Kröftiges Rückens u. Waldmadden gei. Tannusstr. 15. 6515 für williges seinigges Wädden geindt. Räd, Cuer-trade 2. Bart.

Tüchtiges Dienstmädchen

anf gleich geincht Grebe Burgitrage 5, 8 linte.
Gin einfaches Madchen für jebe hausarbeit fofort geli Luffenntan 3, 8 St. finte. Sausmädchen gegen boben Lobn gefucht 1. Bahnhofftrage 8. orbentliches Dadden gefucht Bellrightuge 39, 2 Gt. ein tücht, gewandtes Dadden. Ran Jahnfrage 2, Bart

Gin perfectes Sansmädchen

Cin vertectes Hausmadchen
gelach Accedentitede Adden gelacht Accedentitede Adden gelacht Langaelle 6, 2 Te.
Alchinges ofderrichtede Wädene gelacht Langaelle 6, 2 Te.
Alchinges offerrichtede Wädene gelacht Langaelle 6, 2 Te.
Alchinges offerrichtede Wädene, des gut ürzert. Ichen fann und Hausselle Gelächte Andere Mädene der General Gereichte Gelächte der General Gelächte auf der General Gelächte auf der General Gestelle Gelächterine eine General General General Gelächterine der General General Gelächterine Gelächte Gelächterine Gelächte in den Bausmadden in feine Eugahl fichtigere Allein und Hausmadden in feine Danserneb Brüchfelte zu je zwei Herfenen.
Müller's Biste, Theoregaste 56, 1 Et. v.
Gelächte Gelächterine Staden general Gelächterine Gelächte

Weiblidge Berfonen, Die Stellung fuchen.

Zücht. Berfäuserin, 21 Jahre alt, incht Keismaaren-Geichitt. Off n. O. Z. 428 and Laglei. Erray u. Buchhalterin, brachtundig, Kusseucken, Correb. Brima Net. Gelt. Officieu jum Weiterbel, unter U. Z. 482

Suche für ausvodrige 20-jabr. Gatelin, et fruftig, aufprechenbes Meugere, beite

ballerin bei einem ehrenversen alten herrn. Offecten erventunter P. U. 400 an den Tandt-Gerlag. in allen Zweigen
Gebildetes Fraulein, in allen Zweigen
inderen, finde Etellung ur Faddrung des dauskhalts bei
alterem Gepare oder dei Littimer mit Niedern. Beste Gmorfellsteden d. D. Add. Serochentingt in f. Bart.
Geine 26-jädnige Edule, in allen Zweigen der
Jansbaltung, im Rechnen und Schreiben
am tinderlosem Gebass, würse erkentach auch mit ins Ansland
geben, Offi unt. J. U. O. 403 an den Zaght. Beet. 10063

Ditt Prantein alle unter Jamilie, 21 Zahre
ant fofest Beste als Eithe der Handstrau oder als Kunderfund,
gefund. Geine Gupfellung. Gedelt Rechniche. Differien unter

auf Ofers Stat des Angeleichten Gebolt Kebniache Offerien unter grücht. Gine Empfelding. Gebolt Kebniache Diferien unter 22. J. P. 1932 an den Taghl. Berlog. Ein brodes Raddons wun Zande sich Sielle. Balen de Belger der Belger der Belgertigung in habet am Ophlen Ablestrache II. Brau Leddiftigung in holet gum Ophlen. Ablestrache II. Balen Eddiftigung. Belger 1, Bed. Balenmerche II. Balen Eddiffication und Beddert. Balendfreie 12. Bed. Balendfreie Leddiftigung. Felder II. E. St. et al. Balendere lacht Leddift. (Balens, Mal. Balenfreie, I. St. St. et al. Braue findt Beddert lacht Leddift. (Balens, Mal. Balenfrei, T., 3th. Inceptit.

Manuliche Verfonen, die Stellung finden.

Für das Bureau eines hiefigen Sotels wird ein jüngere faufmannich gebildeter Buchhalter pu batdigen Cintritt gefucht. Näheres im Zagbi. Werfag.

Für größere Firma

e technischen Brunde wird ein gewondter Ctenograph und Maschinenschreiber (Reminaton) gesucht. Offerten unter V. VV. 360 an den Tagbl-Berlag.

Gine erftflaffige Mudelfabrit fucht für Wiesbaden einen fleißigen

Algenten.

Dif. beliebe man u. S. W. 457 in dem Tagbl.=Berlag niederzul.

Zücht. Möbelichreitter, ällere Leute, gegen boben Toolobn gringt. 10018 J. Meustmann. Aarlftraße 39.

Caffirer gesucht.

Gin cantionefabiger Ginnehmer für die Generalagentur der Bictoria ju Berlin, Micheleberg I bier, gef. Unmelbungen werben Bormitfags 8-12 Uhr entgegengenommen. 10942

Täcktiger Schoffer gründt. P. Wendler, Antifraße 28.
Ein Edreinergedülfe, felöffe, am hanend gegen guten Bohn
gefundt Schriftende 26.
Täcktiger Schreinergehülfe gel. Schiffersfraße 16. Bart. 10808
Kinschiffer, gelücht von Pr. Martin. Jimmermannlitche 1.
Gen puberlöhiger Achger und guten Zengunfen gelüch.
Gürberer Werermann. Simferfraße 4.
Gürber, die genörfiger, findet gute Inderstelle in der
Maler und gesählt Kinfreider gelücht.
Maler und gesählt der Schreifele in.
Maler und gesählt Kinfreider gelücht.
Lüchtiger Appeirerschäftlig gelücht.
Ann. Niegunnach, Vereirumfirende 11. Bart.
Lüchtiger Appeirerschäftlig gelücht.
Mitteller aber in Kienis, gehört Schreifer in Söder.
Gürter Ednerberrachtlig gelücht.
Mitteller aber in Schreifer in Söder.
Gürter Ednerberrachtlig gehört.
Lichtiger Schrifteriber in felori durend gelücht.
Tadpilierschaftling geführt.

Tadpilierschaftling geführt.
Westenlicht Nachle.
Weinsterige 3.
Mortifikager Aufleitender, Richtig a. Rb.
Ladpilierschaftling geführt.
Weinstericht Nachle.
Mortifikagen 28.
Mortifikager A. Sch.
Mor

Gin tüchtiger Sausburiche gefucht. 10827

B. Fuchs, Saalgaffe 2.

Gin innger trüt. Donoburide geiuch Derramübliggiff 7 bei Franz Asibnig.

Gin junger den Anderschafte, welcher zu Danie ledtelen tang.

geinet Wederspiffe 31.

Gen junger den Der Danie bei Bauer.

Gen junger den Gescheften wird feste den General Geschen der General Gescheften der in 10891.

Amerikäliger Sansburide gelund wechelten 13. 10662

Täcktier Sansburide gelund wechelten 13. 10662

Täcktier Sansburide gelund in 16—19 Jahren. 10822

Tänger frühre Sansburide felori gründ knümfinger 37.

Saufburide im Alter von 14—18 Jahren für fofort gelunds tällen Bragtrafe 4.

Gin Sansburide gelund Dochfütte 1214.

Junger bester Dausburide gelund Locktier.

Junger braber Sausburfde, welcher fich Roft u. Logis felbit ftellt, fofort gejucht Abeinfrage 82, Laben. 10881

Innge jum Andtrogen gefindt.
Reinrich Ciess. Buchhandlung Motinfraße 27.

Gin ftabifundiger guverläffiger Maun, im Befig bon guten Jengniffen als Berfabrer geludt. M. Trog. Aufftraße 11. Plaschentpflier gefund Branterel Malfimible. Ein junger Fahrburiche gefundt Frankenkraße 1D. 10782

Gin funger Fahrburide geluch Franknitzog 1d. 10782
Geindt fofort ein kabtundiger Aubruche.
Wein Fubrucht 26.
Ein inditiger Aubrucht geluch Feldftraße 18.
Fine finditiger Aubrucht geluch Feldftraße 18.
Funcht geluch Dobbennerfraße fil bei einkelten. 10800
Jun Bliege eines Bierbe wird ein geordneter junger Menfed gripult.
Murs. Balnbeftraße 6.
Beid. aubert. Fubruchet luch fofort Maurer. Schulbera 21.
Taglodner im Feldarbeit geluch Schwolbacheitraße 39. 10783

Manulidje Verfonen, die Stellung fuchen. Möbel-Branche.

kändiger Berkäufer sucht Bosten als 1. Berkäufer er. Sudenber war 10 Jahre ausschließlich in der is und überniamt event. die Bertretung einer Lestungfähigen Wobel-Graves-Weichälte. Gefällige er 4. 8. 80 postlagernd Schühenhoftraße.

Smpfelt um fofortigen, ebenf, fpateren Eintrittener, leibe Borties.
Lauftellure, Reftaurations und Jimmerfeiner, fonie Borties.
Intlint "Fortuna" Raing, Augustinerfraße 12, 1.
NB. Die Zweitung des Berjonals ist foßenfre.

Als Hausburiche

empfiebli fich junger Mann bon auswarts. Abreffe Beuseb.

Gin b. Junge von 13 3. fincht mabrent ber Ferien leichte Beichäftigung, Rab. im Tagbl. Bert. 10886

Familien-Nadyriditen

Berwandten Frennden und Ledanuten die traurige Mittheilung, dof de Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieden Bruder, Schwager und Onfel, den

grifeurgehülfen Georg Schmidt, nach longen, mit Gebuld ertrogenen Leiden gestern Abend 9 libr durch einen lauften Zod zu fic zu rufen. Bie bitten um fine Zebindebne, Frieur Keinrich Musse v. Wille, Diesendach, Millendachen, 11. Annus 1889. Die Verrdigung finder Sonutsy, den 13. d. M., Korgens 9 like, von der Leichenhalle des alten Friedhofes aus fatt.

Statt jeder befonderen Anzeige.

Geftern Abend verichted fanft nach langem, fehwerem Beiben im 67. Lebensjahre unfere geliebte

Fran Clara von Wildowski,

Wittwedes Majore Adalbert von Wildowski.

Wiesbaden, ben 11. August 1899. F 104

3m Ramen ber Sinterbliebenen: Erang von Fordenbech, Umibilditer.

Tages-Veranstaltungen

Aurhaus. Rachmittags 4 Uhr: Conert. 8 Uhr: Soliften-Abend-gochornnuen. 7 Uhr: Morgenmuft. Agt. Schaufpiele. Ferten balber b. 17. Juli bis 31. Aug. geichloffen. Relbeng-Theater. Herten balber b. 19. Juni bis 31. Aug. geichloffen. Bolboffa-Theater. Abends 8 Uhr: Boritellung. 24. Millefreien. Arels-Farufeb. Rachmittags: Daupt-Feier.

bon 3/3-3/2 unt. grantentaffe für Franen und Inugfrauen. Melbefielle: Bell-mundfrafe 36 Rart.

Vereins-Nadyridgten

Bibelkraniden für Souler boberer Sonlen (Blatterftrafie 2).

Andmitangen im Jouice voerer Jonien (Hallerungen).
Kadmitange 2's libt: Gefelige Zistemmenfanft.
Christischer Ferein junger Männer. Radm. Elber: Bibelfränzben
ift: Ediste auf höbere Schien. Bhende 9'libt: Gebersfinnde.
Arleger- und Allflider Ferein. Bbende 8'libt: Gebersfinnde.
Arleger- und Allflider Ferein. Bbende 8'libt: Geöngprobe.
Aurn-Herfische 18-3-5'libt: Böckerunge, u. gefell. Jusiammed.
Anner-Sarvuerein. 9 libt: Böckerunge, u. gefell. Jusiammed.
Enngefilser Männer- u. Jungsfüge-Verein. Bbende 9 libt:
Eriammensgade.
Därflider Ferein. Bbende 9 libt: Befell. Interdalt.
Genngefilser Männer- u. Jungsfüge-Verein. Berich 9 libt:
Eriammiung.
Frival-Gefellschaft Bornsfia. Abende 9 libt: Beriammiung.
Frival-Gefellschaft Bornsfia. Abende 9 libt: Beriammiung.
Frival-Gefellschaft Bornsfia. Bbende 9'libt: Breiammiung.
Männer-Gefangserein Minten. Beende 9'libt: Brobe.
Männer-Gefangserein Minten. Beende 9'libt: Brobe.
Männer-Gefangserein Minten. Beende 9'libt: Brobe.
Männer-Gefangserein Minten.
Männer-Gefangserein Minten.
Minten Serein Einigkeit. Berjammiung in der Natinger-Schützer.
Ansfer-Ferein Einigkeit. Berjammiung in der Natinger-Schützer.

Uerfteigerungen

Kirdylidje Anzeigen

Sonntag, ben 13. Angult. 14. Sonntag nach Trinitatis. Markstrede. Militärgotesdient S/n liber Din-Fif. Aunge. Hauptgotesdient 10 libr: Defan Bidel. Mendhosttesdient 6 libr: Bit. Schüfer. – Anntswoche Defan Sidel. Sammt-licke Aunsbandlungen. Wontag, den 14. Angult, Rachmittags 4 libr, im Pfarrbaule Unikaftraje 32: Sigung der Armen-Commiffico.

de Mort Schrieben. Anning den 14. Angult, Andunitags der Enthalbungen. Monting der 22. Signing der Armen Kommitten im der Angult der Angul

Apoficifiche Cemeinde. Riene Schenbedgernt. 10. d. Eings. Sonning, den 13. August. Assentings 10 Uhre: Gotteedreit: Andmittigne 4 Uhr: Gotteedreit. Evangstifch-inthretifiger Sotteedreinft, Abelheibstraße 25. Sounton, den 13. August 11. Sonning in Amilianis), Bormitiags Vir Uhr: Leicogotteedrein Vis. Gotteedreinft. Amilianis), Bormitiags Vir Uhr: Leicogotteedrein Vis. Gotteedreinft. Britishalt Vis. Britishalt (11. Sounton mad Trinitatis), Borm. 10 Uhr: Arthologisticsdeinft. Brit. Gempfing.

Countag, den 13. August (11. Sounton mad Trinitatis), Borm. 10 Uhr: Arthologisticsdeinft. Brit. Gempfing.

Countag, den 13. August (11. Sounton mad Trinitatis), Borm. 10 Uhr: Arthologisticsdeinft. Brit. Gempfing.

Countag, 16. Aug. Bormitiags 10 Uhr: Arthoning im Baddinate des Anthonies Apment (12. Aug. Sount. 2014. E. L. Aug. Sounton 10. Aug. Brodge Aller, Britishburghtingte 1. August 12. Aug. Brit. Amphitose Gotteedienft.

Samfing, Abends 7 Uhr: Abendoiteddeinft. Bleine Kopelle, Ropelientraße 19. Sounton (7. Sounton and Highelfen), Blormitings 11 Uhr: Abendoiteddeinft. Heine Kopelle. Donnerthag, Breider Plentiaring Garchi, Bormitings 11 Uhr: Plentiaring Garchi, Bormitiags 11 Uhr: Plentiaring Garchi, Bormitia Plentiaring Garchi, Bormitia Plentiaring Garchi, Bo

Wetter-Berichte

Wetter-Bericht des "Wicobadener Cagbiatt".

Auf- und Untergang für Sonne (3) und Mond (C).

| 1893 | Tenanger and | ration! | 0 | | | | | | |
|-------------|--------------|---------|------|---------------|--------|----|----------------|-----|--------|
| Muguft 1889 | im Gube | n Sin | gang | llinte upr | rgang. | Mu | fgaug Brin. | Hat | ergang |
| 13. | 12 82 | 15 | 14 | 17 | 48 | 12 | 54 902. | 9 | 56 92. |

Markt-Berichte

Vichhof-Bericht

| Residence of | THE DIC 4 | mount t | Will of Dis | 100 | a mili | | COLLS | |
|--|--|---------|---|---------------|-------------|---|-----------|-----------|
| Bieb- gattung | Ge waren auf- getrieben Stud | Qual. | Preife per | E | | - b | is Bf. | Unmertung |
| Ochfen . dube . Schweine Rälber . Saumel. Fertel . | 100 106 881 506 178 115 | II. II. | 50 kg Schlacht- gewicht 1 kg Schlacht- gewicht Schlacht- gewicht | 64 58 1 | 1 : 30 94 - | 67 64 66 60 1 1 1 36 | | |

Biesbaden, ben 9. Anguft 1899. Städtifc Schlachthaus Berwaltung.

Verkehrs-Undyrichten

Fahrplan

der in Wiesbaden mündenden Sommer 189

| | The state of the s | |
|---|--|--|
| Abfahrt von Wiesbaden | Bichtung | Ankunft in Wiesbaden |
| \$\frac{\hbar \lambda \frac{\hbar \text{2} \text{ fis P 703 fis \frac{\hbar \text{2} \text{ fis P 106 fis } \frac{\hbar \text{2} \text{ fis P 106 fis \frac{\hbar \text{2} \text{ fis P 106 fis } \frac{\hbar \text{2} \text{ fis P 106 fis } \frac{\hbar \text{ fis P 106 fis P 106 fis } \hbar \text{ fis P 106 fis P | Wiesbaden- Frankfurt (Tauxusbahnhof) | 521; + 0417 100 g)7 922; 4 311 100 1101 1102 12114; 111 100 204; 00 431 1302 1411 51 620 102 724; 725 9314 51 620 102 724; 725 9314 5 VonFfresh (BadWellb) 101 Werklags. 4 Von Kastel. 5 Olum Zwinchenstation. 6 Nor-Soun- u. Feleriags. |
| 002 710 200 1820 018 1619 1 1125 2 124 15 255 1 20 2 257 105 517 227 127 2 257 105 517 227 127 2 257 105 18 Goordmann 1 Die 18 Goordmann Sons II Printriggs 1 Mr Assmannshamen Sons - II Printriggs 2 18 Assmannshamen Sons - I Printriggs | Wiesbaden- Coblens (Bheinbahahat) | 122 det 784 dep 1922 de 114 1924 125 de 140 de 102 1924 125 de 140 de 102 1921 131 132 132 102 1921 1 132 132 1 Von St. Gerrhansen 5 Von St. Gerrhansen 5 Von St. Gerrhansen 5 Von Aussandelassen 1 Von Aussandelassen 1 Von Aussandelassen |
| 611 P gor gen 1150 355 P gon 621 841 1042* † Eur Werktage. * Nur Sonn- u. Felertage. | Wiesbaden- Nirdernhausen- Limburg (Hess. Enlwigsh.) | tol + ogs - too tolsp tar 400 F 712 832 042 † Nor Montage * NurWerkt susserMont. |
| sio + 710 P star 2117 210 P 1021* Sin - 2 40 222 + 722 P 1021* Sin Dotthein a Werkt Sin La Raisealback Sinter of the Since alback You L. Schwallpack bis Zouthann kur Sonn-s. Felertegs. | Wiesbaden- Langen- Schwalbach- Dies-Limburg (Rheinkshahel) | sile; and +; on ros+ 1018 P 128 sed; also call; fall; self 11284; Van Loschwallasch, Nur Montaga, Von Zollhaus bir La- Schwalbach nur Mont Bonnbenda, Sonne & Feiert, ab L-Schwall hach ann Mittwoola. (I) Nur Sonnatsenda, Soun- u. Feiertage. |
| 516 * 406 † 407 517 540 513 943 1013 2643 1113 1463 213 1463 113 146 323 340 343 443 443 925 549 643 843 744 743 643 843 8128 623 1632†\$ * Ah Habubbets † Ab Köderstrasse, \$ 100 Schlosspark. | Dampf- strassenbahn Wiesbaden- Biebrich (för reinben Wachden (förenbe) a Biebock und megricht ver- bermen Bieb | neits and t art til gir ges has nes new take 125g per has des new take 125g per has des des has des cor entre des des des des cor entre des des des des cor entre des des des des cor sollossaments. § Vom Schlosspack. |

Neroberg-Bahn (Bergfahrt).

| (Hauptagent for | r Wiesbaden | : J. Chr. Glücklich, Nerestrasse 2.) |
|-----------------|-------------|--------------------------------------|
| 1 | Bestimmung: | Letate Nachricht: F 282 |
| Aller | | S. Aug. 5 Uhr Nm. in Newyork. |
| Ems | | 28, Juli 1 Uhr Nm. in Genua. |
| Lahn | | 5. Aug. 6 Uhr Vm. in Newyork. |
| K. Wilh. d. Gr. | | 8, Aug. 11 Uhr Vm. in Newyork. |
| Trave | | 9. Aug. 81/s Uhr Vm. Doyer pass. |
| München | Bremen | 8. Aug. 2 Uhr Nm. in Bremerhav. |
| Barbarossa | Bremen | 7. Aug. 8 Uhr Nm in Bremerhay. |
| H. H. Meier . | Bremen | 2. Aug. 2 Uhr Nm. vonBaltimore. |
| Königin Luise | Bremen | 3. Aug. 12 Uhr Mitt. von Newyork. |
| Roland | Baltimore | 3. Aug. 7 Uhr Vm. in Baltimore. |
| Friedr.d.Grosse | Newyork | 1. Aug. 7 Uhr Vm. in Newyork. |
| Elis. Rickmers | Galveston | 25, Juli 21/4 Uhr Nm. von Bremerh. |
| Willehad | Baltimore | 29. Juli 8 Uhr Nm. Lizard passirt. |
| Bremen | Newyork | 31. Juli 1 Uhr Nm. Lizard passirt |
| Drenden | Baltimore | 5. Aug. 7 Uhr Vm. Linard past. |
| PRg.Luitpold | Newyork | 7. Aug. 61/2 Uhr Vm. Lizard pass. |

Theater Concerte

Walhalla-Theater, Mauritinsftrage 1a. Taglich große Specialitaten-Borfiellung, Unfang Abends 8 Hor.

Frankfurter Stadtherder, Dernhaus, Sambag; Der Barenhauter. Sommag; Africaterin, Schaufpielhaus, Gamflag: Maria Magdalena, Somnag; Hallenbefiger,

Kurhaus zu Wiesbaden.

Abonnements-Concert

Herri Hermann Jeme

Ouverture zu Raymond*
2. Seene de ballet
3. Zwei Notive aus "Benveauto Cellini*
4. Modell-Quadrille
5. Ouverture zu Rossamunde*
6. Grillenhanner, Walzer
7. Mondelssohniana, Fantasie
8. Des Kaisers Waffenruf

Abonnements-Concert

Abonnements-Concert

dea städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Concertmeieters

Herra Piper.

1. Ouvert-re zu "Der Hadischacht" F. v. Holstein.

2. Album-Sonnto Wagner.

3. Pantasie für Harfe allein Parisk-Alvars.

Herr Wenzel.

4. Freischülts-Fantasie für Clarinette Georg.

Herr Seidel.

5. ubbol-Ouverture Weber.

6. Faust-Fantasie für Violine Saraaste.

Herr Goutertmeister Jrmer.

7. I. ungarische Khapeodie List.